



Mitteilung

gemäß § 23 Abs. 4 des Geschäftsordnungsgesetzes 1975

99. Sitzung des Nationalrates am 28. September 2026

A. Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

1. Schriftliche Anfragen:

6903/J bis 6985/J

2. Anfragebeantwortungen:

6104/AB bis 6124/AB

B. Zuweisungen:

1. Zuweisungen seit der letzten Sitzung gemäß §§ 31d Abs. 5a, 32a Abs. 4, 74d Abs. 2, 74f Abs. 3, 80 Abs. 1, 100 Abs. 4, 100b Abs. 1 und 100c Abs. 1:

Immunitätsausschuss:

Ersuchen der Zentralen Staatsanwaltschaft zur Verfolgung von Wirtschaftsstrafsachen und Korruption (WKStA), do. GZ. 33 St 7/26a - 1.4, um Zustimmung zur behördlichen Verfolgung des Abgeordneten zum Nationalrat Wolfgang Kocevar gemäß Art. 57 Abs. 3 B-VG (15/IMM)

Ersuchen der Staatsanwaltschaft Wien, do. GZ. 506 St 62/26t - 1.3, um Zustimmung zur behördlichen Verfolgung des Abgeordneten zum Nationalrat Klubobmann Herbert Kickl gemäß Art. 57 Abs. 3 B-VG (16/IMM)

2. Zuweisungen in dieser Sitzung:

a) zur Vorberatung:

Rechnungshofausschuss:

Bericht des Rechnungshofes betreffend Österreichische Bundesfinanzierungsagentur;
Follow-up-Überprüfung – Reihe BUND 2026/29 (III-394 d.B.)

Bericht des Rechnungshofes betreffend Wohnungsleerstand in Innsbruck – Reihe BUND
2026/30 (III-395 d.B.)

b) zur Enderledigung im Sinne des § 28b GOG (vorbehaltlich der endgültigen Entscheidung des Ausschusses):

Gleichbehandlungsausschuss:

Bericht über die finanzielle Gebarung und Tätigkeit des Österreichischen Fonds zur
Stärkung und Förderung von Frauen und Mädchen (LEA) im Kalenderjahr 2025, vorgelegt
von der Bundesministerin für Frauen, Wissenschaft und Forschung (III-402 d.B.)

Wien, 2026 09 28